

# SICHERHEITSDATENBLATT

## Dryden Aqua



GEMÄß EG-VERORDNUNGEN NR. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) und 2020/878

Ausgabedatum: 10 Kann 2022  
Version: 1.0

### NoPhos

#### ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

<b>1.1 Produktidentifikator</b>	
Produktname	NoPhos
Produktcode	20000, 20001, 20002, 20003
Eindeutiger Formelidentifikator (UFI)	UQJ0-F00D-200V-3EX3
Nanoform	Nicht anwendbar
<b>1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird</b>	
Identifizierte Verwendung(en)	Phosphate reaktives reinigungsmittel bzw. entfernter
Verwendungen, von denen abgeraten wird	Alles andere als die oben genannten.
<b>1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt</b>	
<b>Unternehmenskennzeichen</b>	Dryden Aqua Ltd Butlerfield Industrial Estate, Bonnyrigg, Edinburgh EH19 3JQ, Vereinigtes Königreich
Telefon	+44 (0) 18758 22222
Fax	+44 (0) 18758 22229
E-Mail (fachkundige Person)	<a href="mailto:agnieszka@drydenaqua.com">agnieszka@drydenaqua.com</a> (Agnieszka Szewczyk)
<b>1.4 Notrufnummer</b>	
<b>Deutschland</b>	
Notfalltelefon	Nicht zugeordnet
<b>Österreich</b>	
Notfalltelefon (Giftinformationszentrum)	01 406 43 43 Geschäftszeiten: 24 Stunden, 7 Tage pro Woche
<b>Belgien</b>	
Notfalltelefon	070 245 245 Geschäftszeiten: 24 Stunden, 7 Tage pro Woche
<b>Notfalltelefon</b>	+44 (0) 1978 528459 24/7 CHEMTREC
Gesprochene Sprachen:	Englisch

#### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

<b>2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs</b>	
<b>2.1.1 Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)</b>	Met. Corr. 1; H290 Skin Sens. 1; H317 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Chronic 2; H411
<b>2.2 Kennzeichnungselemente</b>	Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
Produktname	NoPhos
Enthält:	Lanthanum(III) chloride hydrate

# SICHERHEITSDATENBLATT

## Dryden Aqua



GEMÄß EG-VERORDNUNGEN NR. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) und 2020/878

Ausgabedatum: 10 Kann 2022  
Version: 1.0

### NoPhos

Gefahrenpiktogramme



Signalwörter

Gefahr

Gefahrenhinweise

H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H318: Verursacht schwere Augenschäden.  
H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P234: Nur in Originalverpackung aufbewahren.  
P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.  
P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P310: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt./anrufen.  
P391: Verschüttete Mengen aufnehmen.

Zusätzliche Information

keine/keiner

2.3 Sonstige Gefahren

Nicht bekannt

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu bestandteilen

3.1 Stoffe nicht anwendbar

3.2 Gemische Stoffe in Zubereitungen / Mischungen

EG Einstufung Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Chemische Identität des Stoffes	%W/W	CAS-Nr.	EG-Nr.	REACH Registriernr.	Einstufung in Gefahrenklassen
Lanthanum(III) chloride hydrate	25 - <40	10099-58-8	233-237-5	01-2119452063-49	Met. Corr. 1; H290 Skin Sens. 1; H317 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Chronic 2; H411

Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL) & M-Faktor

Chemische Identität des Stoffes	CAS-Nr.	EG-Nr.	Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL)	M-Faktor
Lanthanum(III) chloride hydrate	20211-76-1	233-237-5	Skin Sens. 1; H317 ≥ 10	-

Den vollen Text der H/P-Hinweise finden Sie in Abschnitt 16.

### NoPhos

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen



##### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Selbstschutz des Ersthelfers

Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen. Für ausreichende Belüftung sorgen. Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen oder Kleidung. Vermeiden Sie jeden Kontakt. Kontaminierte Kleidung ausziehen.

Einatmen

BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen. Falls sich eine Reizung entwickelt und andauert, ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Augenkontakt

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/anrufen. Die Behandlung durch einen Augenarzt kann aufgrund von Verätzungen der Augen erforderlich sein.

Verschlucken

BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. Reichlich Wasser zu trinken geben. KEIN Erbrechen herbeiführen. Verursacht möglicherweise Schäden des Verdauungsapparats. Ärztliche Hilfe erforderlich.

##### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenschäden.

##### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweis für den Arzt:

Symptomatische Behandlung.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Die Behandlung durch einen Augenarzt kann aufgrund von Verätzungen der Augen erforderlich sein.

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

##### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Nicht entzündlich. Bei Brand für die Umgebung geeignete Feuerlöschmethoden benutzen.

Ungeeignete Löschmittel

Aus Sicherheitsgründen nicht zu verwendende Löschmittel : Wasservollstrahl. Direkter Wasserstrahl kann das Feuer ausbreiten.

##### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Verbrennungsprodukte: Kohlenstoff-Oxide. HCl. Es können sich Metalloxide bilden. In einem Feuer können giftige Gase entstehen.

##### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Feuerwehrleute sollten vollständige Schutzkleidung tragen, einschließlich umluftunabhängige Atemschutzgeräte. Bei Feuereinwirkung Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Evakuieren, falls notwendig. Achten Sie darauf, dass Abwasser der Feuerbekämpfung nicht in Abflüsse oder Wasserquellen laufen kann. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Löschwasser für spätere Entsorgung eindämmen.

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

##### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Vorsicht - Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt. Sicherstellen, dass Bedienpersonal trainiert ist, um Exposition zu minimieren. Für ausreichende Belüftung sorgen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen oder Kleidung. Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

##### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Das verschüttete Material eindämmen und Freisetzung in

### NoPhos

- 6.3 **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**  
Abwasserkanal in Kanalisation oder Abwasserkanal oder in die Wasserläufe verhindern. Bei Eindringen in Erdreich oder Boden Polizei oder zuständige Behörden informieren.  
In Sand, Erde oder einem ähnlich absorbierenden Material aufnehmen. Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Oberfläche gründlich reinigen, um Restverschmutzung zu entfernen. Verschüttetes Produkt zur Wiederverwendung nie in den Originalbehälter geben. Bereich lüften und Wasser ausschütten, nachdem das Material beseitigt wurde.
- 6.4 **Verweis auf andere Abschnitte**  
Siehe Abschnitt: 8, 13

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1 **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Beim Gebrauch des Materials für ausreichende Belüftung sorgen und Grundsätze der guten Arbeitshygiene zur Kontrolle der persönlichen Exposition beachten. Vermeiden Sie jeden Kontakt. Nicht einnehmen. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen.
- 7.2 **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**  
Nur in Originalverpackung aufbewahren. An einem gut belüfteten Platz aufbewahren. Behälter verschlossen halten. Kühl / bei niedrigen Temperaturen an einem gut belüfteten (trockenen) Ort, entfernt von Hitze- und Zündquellen, aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung fernhalten.  
An einem trockenen Ort aufbewahren.  
Berührung mit Lebensmitteln vermeiden. Fernhalten von: starke Basen. Dieses Produkt kann mit Metallen reagieren. Nicht säurebeständige Metalle, Grundlagen, Unlegierter Stahl, Verzinkte Oberflächen
- Lagertemperatur  
Unverträgliche Materialien
- 7.3 **Spezifische Endanwendungen**  
Siehe Abschnitt: 1.2

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der exposition/persönliche schutzausrüstungen

- 8.1 **Zu überwachende Parameter**
- 8.1.1 **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**  
Nicht eingerichtet
- 8.1.2 **Biologischer Grenzwert**  
Nicht eingerichtet
- 8.1.3 **PNECs und DNELs**  
Nicht eingerichtet
- 8.2 **Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- 8.2.1 **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**  
Sicherstellen, dass Bedienpersonal trainiert ist, um Exposition zu minimieren. Für ausreichende Belüftung sorgen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Hygiene und Ordnungsmaßnahmen. Waschgelegenheit/Wasser zur Reinigung der Augen und der Haut sollte vorhanden sein.
- 8.2.2 **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**  
Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen oder Kleidung. Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. Am Arbeitsplatz nicht essen, Trinken oder Rauchen.

Schutzkleidung ist speziell auf den Arbeitsplatz abzustimmen und richtet sich nach Konzentration und Menge der gefährlichen Stoffe, mit denen gearbeitet wird. Genaue Informationen zur Beständigkeit der Schutzkleidung sind beim jeweiligen Anbieter zu erfragen.

Augen-/Gesichtsschutz



Augenschutz gemäß EN 166 zum Schutz gegen Flüssigkeitsspritzer verwenden. Gesichtsschutzschild tragen.

### NoPhos

Hautschutz



**Handschutz:** EN 420. Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374. Geeignete Materialien: Butylkautschuk, Nitrilkautschuk. Ungeeignete Handschuhmaterialien: Leder

**Hautschutz:** Geeigneten Overall tragen, um Hautexposition zu vermeiden.

Atemschutz



Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Filtertyp: P2

Thermische Gefahren

nicht anwendbar

**8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	Flüssig
Farbe	Blau
Geruch	geruchlos
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht anwendbar
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	> 100 °C (> 212 °F) geschätzt
Entzündbarkeit	nicht anwendbar – Flüssig
Untere und obere Explosionsgrenze	nicht anwendbar – Flüssig
Flammpunkt	Nicht eingerichtet
Zündtemperatur	Nicht eingerichtet
Zersetzungstemperatur	Nicht eingerichtet
pH-Wert	4 -5 (1% Wässrige Lösung)
Viskosität, kinematisch	Nicht eingerichtet
Löslichkeit	Mit Wasser mischbar. Andere: Nicht verfügbar
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (Protokollwert)	Nicht eingerichtet
Dampfdruck	Nicht eingerichtet
Dichte und/oder relative Dichte	Dichte: 1.25 g/cm <sup>3</sup>
Relative Dampfdichte	Nicht eingerichtet
Partikeleigenschaften	nicht anwendbar – Flüssig

### 9.2 Sonstige Angaben

explosive Eigenschaften	Nicht explosiv
Brandfördernde Eigenschaften	Nicht entzündend (oxidierend) wirkend.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

<b>10.1 Reaktivität</b>	Unter normalen Bedingungen stabil.
<b>10.2 Chemische Stabilität</b>	Unter normalen Bedingungen stabil.
<b>10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>	Evolution of heat under influence of lyes. Reagiert mit alkalinen Erdmetallen.
<b>10.4 Zu vermeidende Bedingungen</b>	Vermeiden Sie längere Lagerung bei erhöhter Temperatur. Vor direkter Sonneneinstrahlung fernhalten. Nicht gefrieren. Von unverträglichen Materialien fernhalten.
<b>10.5 Unverträgliche Materialien</b>	Fernhalten von: starke Basen. Berührung mit Lebensmitteln vermeiden. Dieses Produkt kann mit Metallen reagieren. Nicht säurebeständige Metalle, Grundlagen, Unlegierter Stahl, Verzinkte Oberflächen
<b>10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Verbrennungsprodukte: Kohlenstoff-Oxide. HCl. Es können sich Metalloxide bilden. In einem Feuer können giftige Gase entstehen.

### NoPhos

#### ABSCHNITT 11: Toxikologische angaben

<p><b>11.1</b>    <b>Angaben zu toxikologischen Wirkungen</b> <b>Akute Toxizität - Verschlucken</b></p>	<p>Mischung: Auf der Grundlage der verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Berechnung der Acute Toxicity Estimate Mixture (akuten Toxizität): LD50 &gt;2000 mg/kg bw</p>
<p><b>Akute Toxizität - Einatmen</b></p>	<p>Mischung: Auf der Grundlage der verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Berechnung der Acute Toxicity Estimate Mixture (akuten Toxizität): LC50 &gt;5 mg/l (Dust/Mist)</p>
<p><b>Akute Toxizität - Hautkontakt</b></p>	<p>Mischung: Auf der Grundlage der verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Berechnung der Acute Toxicity Estimate Mixture (akuten Toxizität): LD50 &gt;2000 mg/kg bw</p>
<p><b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut</b></p>	<p>Mischung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.</p>
<p><b>Schwere Augenschädigung/-reizung</b> Lanthanum(III) chloride hydrate</p>	<p>Mischung: Eye Dam. 1; H318: Verursacht schwere Augenschäden. Eye Dam. 1; H318: Verursacht schwere Augenschäden. Verursacht schwere Augenschäden. (kaninchen) (OECD 405)</p>
<p><b>Sensibilisierung der Atemwege/Haut</b> Lanthanum(III) chloride hydrate</p>	<p>Mischung: Skin Sens. 1; H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Skin Sens. 1; H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Sensibilisierung (Maus) positiv (OECD 429)</p>
<p><b>Keimzellmutagenität</b></p>	<p>Mischung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.</p>
<p><b>Karzinogenität</b></p>	<p>Mischung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.</p>
<p><b>Reproduktionstoxizität</b></p>	<p>Mischung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.</p>
<p><b>spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition</b></p>	<p>Mischung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.</p>
<p><b>spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition</b></p>	<p>Mischung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.</p>
<p><b>Aspirationsgefahr</b></p>	<p>Mischung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.</p>
<p><b>11.2</b>    <b>Angaben über sonstige Gefahren</b></p>	
<p><b>11.2.1</b>    Endokrinschädliche Eigenschaften</p>	<p>Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.</p>
<p><b>11.2.2</b>    Sonstige Angaben</p>	<p>Nicht bekannt</p>

#### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene angaben

<p><b>12.1</b>    <b>Toxizität</b> Lanthanum(III) chloride hydrate</p>	<p>Mischung: Aquatic Chronic 2; H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Aquatic Chronic 2; H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. NOEC: (21 tage) 0.46 mg/L Cyprinus carpio (Karpfen) (OECD 204) ECHA-Registrierungsdossier</p>
<p><b>12.2</b>    <b>Persistenz und Abbaubarkeit</b> Lanthanum(III) chloride hydrate</p>	<p>Keine Daten für die gesamte Mischung. Nicht anwendbar für anorganische Stoffe.</p>
<p><b>12.3</b>    <b>Bioakkumulationspotenzial</b> Lanthanum(III) chloride hydrate</p>	<p>Keine Daten für die gesamte Mischung. Das Produkt wird wahrscheinlich für die Bioakkumulation ein niedriges Potential haben</p>
<p><b>12.4</b>    <b>Mobilität im Boden</b> Lanthanum(III) chloride hydrate</p>	<p>Keine Daten für die gesamte Mischung. Keine Daten</p>
<p><b>12.5</b>    <b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</b></p>	<p>Nicht als PBT oder vPvB eingestuft.</p>

# SICHERHEITSDATENBLATT

## Dryden Aqua



GEMÄß EG-VERORDNUNGEN NR. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) und 2020/878

Ausgabedatum: 10 Kann 2022  
Version: 1.0

### NoPhos

- 12.6 **Endokrinschädliche Eigenschaften** Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.
- 12.7 **Andere schädliche Wirkungen** Nicht bekannt

#### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 **Verfahren der Abfallbehandlung** Inhalt gemäß lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
- 13.2 **Zusätzliche Hinweise** Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Leere Behälter und Abfälle sicher entsorgen.

#### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	<b>ADR/RID</b>	<b>IMDG</b>	<b>IATA/ICAO</b>
14.1 <b>UN-Nummer</b>	UN1760	UN1760	UN1760
14.2 <b>Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	CORROSIVE LIQUID, N.O.S. (Lanthanum chloride, hydrate)	CORROSIVE LIQUID, N.O.S. (Lanthanum chloride, hydrate)	CORROSIVE LIQUID, N.O.S. (Lanthanum chloride, hydrate)
14.3 <b>Transportgefahrenklassen</b>	8	8	8
14.4 <b>Verpackungsgruppe</b>	III	III	III
14.5 <b>Umweltgefahren</b>	Umweltschädlicher stoff	Als Meeresschadstoff eingestuft (MARINE POLLUTANT).	Umweltschädlicher stoff
14.6 <b>Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>	Siehe Abschnitt: 2		
14.7 <b>Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code</b>	nicht anwendbar		

#### ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

- 15.1 **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- 15.1.1 **EU-Vorschriften**  
Zulassungen und/oder Verwendungsbeschränkungen Not restricted
- 15.1.2 **Nationale Vorschriften**  
Deutschland Wassergefährdungsklasse: 2 (Selbsteinstufung)
- 15.2 **Stoffsicherheitsbeurteilung** Eine Chemikalien-Sicherheitsbewertung gemäß REACH ist nicht erforderlich.

#### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die folgenden Abschnitte wurden revidiert oder enthalten neue Informationen: V1.0 -

Abschnitte, die wie folgt gekennzeichnet sind, wurden überarbeitet

##### Literaturhinweise:

Vorhandenes Sicherheitsblatt (SDS);

**Bestehende ECHA Registrierung für Lanthanum chloride, anhydrous (CAS-Nr. 10099-58-8).**

EU-Klassifizierungs- und Kennzeichnungsinventar Lanthanum(III) chloride hydrate (CAS No. 20211-76-1); Dihydrogen (ethyl)[4-[4-[ethyl(3-sulphonatobenzyl)]amino]-2'-sulphonatobenzhydrylidene]cyclohexa-2,5-dien-1-ylidene](3-sulphonatobenzyl)ammonium, disodium salt (CAS No. 3844-45-9)

EU Einstufung: Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnungen (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) und (EU) 2020/878 erstellt.

Einstufung des Stoffs oder Gemischs Gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Einstufungsverfahren

# SICHERHEITSDATENBLATT

## Dryden Aqua



GEMÄß EG-VERORDNUNGEN NR. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) und 2020/878

Ausgabedatum: 10 Kann 2022  
Version: 1.0

### NoPhos

Met. Corr. 1; H290	Expertenbeurteilung
Skin Sens. 1; H317	Berechnung des Grenzwertes
Eye Dam. 1; H318	Berechnung des Grenzwertes
Aquatic Chronic 2; H411	Ergebnisberechnung

#### LEGENDE

ADR	ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
ADN	ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
CLP	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen
DNEL	Konzentration unterhalb der die Substanz keine Wirkung auf den Menschen hat
IATA	IATA: Internationaler Luftverkehrsverband (International Air Transport Association)
ICAO	ICAO: Internationale Zivilluftfahrtorganisation (International Civil Aviation Organization)
IMDG	IMDG: Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr (International Maritime Code for Dangerous Goods)
LTEL	Langzeitexpositionsgrenzwert
PBT	PBT: Persistent, bioakkumulierbar und toxisch
PNEC	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
REACH	Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe
RID	RID: Ordnung für die internationale Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr
STEL	Kurzzeitexpositionsgrenzwert
vPvB	vPvB: sehr Persistent und sehr Bioakkumulierbar

#### Einstufung in Gefahrenklassen / Klassifizierungscode:

Met. Corr. 1; Metall ätzend, Kategorie 1  
Skin Sens. 1; Haut Sensibilisierung, Kategorie 1  
Eye Dam. 1; Augenschädigung, Kategorie 1  
Aquatic Chronic 2; Gewässergefährdend, chronisch , Kategorie 2

#### Gefahrenhinweise:

H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H318: Verursacht schwere Augenschäden.  
H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Schulungshinweise: Es sollten die angewandten Arbeitsverfahren und die mögliche Exposition bedacht werden, da sie bestimmen, ob ein höheres Schutzniveau erforderlich ist.

#### Hinweise auf Haftungsausschluss

Von der Genauigkeit der in dieser Veröffentlichung enthaltenen oder anderweitig dem Anwender bereitgestellten Informationen wird ausgegangen und sie werden in gutem Glauben gegeben. Der Anwender ist jedoch gehalten, sich selbst von der Eignung des Produkts für den betreffenden Zweck zu überzeugen. Dryden Aqua Ltd gibt keine Garantie auf die Eignung für einen bestimmten Zweck und es wird jede implizierte Gewährleistung bzw. jeder implizierte Zustand so weit ausgeschlossen, wie es gesetzlich zulässig ist. Dryden Aqua Ltd übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden (mit Ausnahme durch Tod oder Verletzung durch ein nachgewiesenermaßen defektes Produkt entstandener), die durch das Vertrauen des Anwenders auf diese Informationen entstanden sind. Freiheit von Patent-, Urheber- oder Gebrauchsmusterschutzrechten kann nicht vorausgesetzt werden.